



Grub, 02.10.2024

Jetzt handeln – für Qualität aus Bayern und unsere Zukunft!

Liebe Landwirtinnen und Landwirte,

die gesamte süddeutsche Schweinebranche ist sich einig: **Initiative Tierwohl (ITW) mit Geprüfte Qualität – Bayern (GQ-Bayern) bietet Vorzüge!**

Die neuen Kriterien der ITW für die Halteform 2, die an die staatliche Halteformstufe 2 des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes angeglichen wurden, stehen fest und müssen ab dem 01. Januar 2025 umgesetzt werden. Der zeitliche Rahmen ist kurz, aber machbar. Einige neue Kriterien können teilweise relativ einfach und kostengünstig umgesetzt werden. Ihre verlässlichen Partner des LKV, Ihre Ansprechpartner in den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Sachgebiet 2.3 T sowie Ihr bayerischer ITW-Bündler die Landwirtschaftliche Qualitätssicherung Bayern GmbH (LQB GmbH) helfen Ihnen hier gerne weiter. (Die Kontakte finden Sie unten)

Eine Teilnahme an der ITW sichert:

- **attraktive Zuschläge (7,50€+ GQ-Zuschlag) in Kombination mit Ferkeln in ITW (4,50€ aus ITW-Fonds)**
- **durch die Verbindung von ITW mit GQ-Bayern sind weiterhin Regionalzuschläge auch für die nächsten Jahre möglich.**

In den letzten Jahren hat die regionale Vermarktung über den Lebensmitteleinzelhandel (LEH), auch in Krisenzeiten wie z.B. der Corona-Pandemie Ihren Absatz gesichert. Dadurch konnten Sie einen deutlichen Mehrerlös erwirtschaften. Auch im Falle eines ASP-Ausbruchs (Afrikanische Schweinepest) in Bayern bleibt Ihre Lieferfähigkeit – außerhalb der Kernzone – durch die mit ITW-gekoppelten Lieferverträge erhalten. In Krisenzeiten kann das für Ihren Betriebe entscheidend sein.

Rund 1/3 der bayerischen Schweine werden heute in Kombination von ITW mit GQ-Bayern vermarktet. Der LEH hat klar Stellung bezogen: Die Forderung geht klar in Richtung Tierwohl in Kombination mit Regionalität. Können wir ITW nicht liefern, wird der LEH die Ware außerhalb von Bayern beziehen und ein Verlust der GQ-Vermarktung droht. Mittel- und langfristig sind wir auf die Zuschläge angewiesen, um dauerhaft wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wir als organisierte Branche stehen hinter euch! Bei Fragen könnt ihr euch gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

Umsetzung der neuen Kriterien im Stall:

LQB – Tel.: 08139 / 9368-30, E-Mail: itw-vlog@lq-bayern.de

Ihr Ansprechpartner im AELF Sachgebiet 2.3 T

LKV – Ringberater und Ringberaterinnen



Fragen zur Pause, Fristen, Audits oder Kündigungen:

LQB – Tel.: 08139 / 9368-30, E-Mail: itw-vlog@lq-bayern.de

Fragen zu Lieferverträgen und Zuschlägen:

Erzeugergemeinschaft Südbayern eG – Tel.: 08531 42-0, E-Mail: info@eg-suedbayern.de

Erzeugergemeinschaft Franken-Schwaben Tierische Veredelung w. V. – Tel.: 08272 9955-0,
E-Mail: kontakt@egfrankenschwaben.de

Die QS-Akademie kündigt für den 11. Oktober 2024 einen **kostenfreien Online-Vortrag** zum Thema „Initiative Tierwohl (Schwein) ab 2025“ an. Hier können Sie sich anmelden:
<https://www.q-s-akademie.de/kursangebot/kurs/initiative-tierwohl-%28schwein%29-ab-2025-251.html>

Lasst uns gemeinsam die Herausforderung annehmen und die Zukunft unserer Landwirtschaft und Regionalität sichern!

Bleibt bei ITW – für Tierwohl, Regionalität und unsere bäuerliche Zukunft in Bayern.

Im Namen der organisierten Fleischbranche, herzlichst Ihr

Stephan Neher

1. Vorsitzender der Ringgemeinschaft Bayern e. V.